Evangelische Kirchengemeinde
St. Briccius und Immanuel | EKM

März bis Mai 2024

Gemeindeblatt

Gründonnerstag #mahlganzanders

Da Vincis Abendmahl mitten in unserer Stadt: S. 5

Gedanken zum Monatsspruch April:

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. (1. Petrus 3,15)

„Seid bereit!“ „Immer bereit!“ Wer vor 1989 in der DDR die Schule besuchte, kennt ihn noch, den Gruß der Jungen Pioniere. Und dann vielleicht auch noch das bekannteste Lied der FDJ-Singebewegung: „Sag mir, wo du stehst und welchen Weg du gehst!“

Beide Texte könnten dem 1. Petrusbrief, entnommen sein - wie so manche andere wertvolle Gedanken der Bibel, die von sozialistischen Denkern in ihre Programme kopiert wurden.

Der linken Bewegung, die ja auf ein Himmelreich ohne Gott ausgerichtet war (und letztlich noch ist), geht es um den „Klassenstandpunkt“ der Genossinnen und Genossen, durch dessen Praktizieren die Revolution den Erdball ergreift. Der Botschaft des Neuen Testaments geht es um mündige Christenmenschen, die sich nicht scheuen, die Rettung von Sünde und ewigem Tod zu verkünden, damit sich Gottes Herrschaft ausbreitet. Die FDJ sang weiter in ihrem berühmten Lied:

„Du schmälerst durch Schweigen die eigene Größe. Ich sag dir, dann fehlt deinem Leben der Sinn.“ Auch dies hätte so bereits im 1. Petrusbrief stehen können. Denn jede Christin/ jeder Christ ist berufen, durch „Wort und Tat“ (noch so eine „geklaute“ Formulierung - vgl. dazu den Jakobusbrief!) zu bezeugen, mit welchem Ziel sie/ er unterwegs ist und für wen letztlich das Herz schlägt.

Und Paulus schreibt an seine Gemeinde: „Ihr seid unser Brief, in unser Herz geschrieben, erkannt und gelesen von allen Menschen! Ist doch offenbar geworden, dass ihr ein Brief Christi seid…“ (2. Korinther 3,2f)

Das Leben eines Christenmenschen - einschließlich aller seiner Äußerungen - sollte ein Empfehlungsschreiben für Jesus Christus (und seine Gemeinde) sein! Christsein als aufgeschlagenes Buch, so, dass andere nachdenklich werden und nachhaken: Woher nimmst du deine Zuversicht? Wie geht das, dass dich manches nicht ängstigt, wogegen die meisten nicht immun sind?

Wir verstehen „Kirche“ häufig von den Gebäuden, den Strukturen und den Gottesdiensten her. Die Ausbreitung von Glaube, Liebe und Hoffnung ist jedoch zuerst ein Beziehungsgeschehen.

Neulich traf ich S., einen jungen Mann in Magdeburg, der es als seine wichtigste Aufgabe sieht, unter Studierenden Freundschaften aufzubauen, um dann über den christlichen Glauben zu reden und etwas davon weiterzugeben. Vor allen Veranstaltungen und Kreisen zählt die Beziehung, das Füreinander-Zeit-haben, das Miteinander-unterwegs-sein.

Obgleich das Interesse an Kirche und Glaube derzeit sehr verkümmert erscheint, gibt es unter den Zeit-„Genossen“ (!) doch unendlich viel Sehnsucht nach echten Begegnungen einschließlich guter Antworten.

Ich wünsche Ihnen jene Bereitschaft, für andere da zu sein, um ihnen im entscheidenden Moment eine echte Hilfestellung, eine rettende Antwort geben zu können, die sie näher zu Gott führen kann.

Es grüßt - Ihr Pfarrer Christfried Kulosa

Aus dem Gemeindekirchenrat

Die Fastenzeit, Karfreitag und das Osterfest bestimmen den Jahreskreis für dieses Gemeindeblatt. Für unsere Gemeinde gibt es in dieser Zeit zwei neue Angebote:

- „Komm rüber“ ein offenes **Begegnungsangebot in der Fastenzeit** (siehe Beitrag nächste Seite)
- ein **Agapemahl** am Gründonnerstag um 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Der Wunsch nach einem „Mahl“ in diesen Tagen wurde mehrfach aus der Gemeinde an uns herangetragen. In den letzten Jahren wurden in evangelischen Gemeinden vermehrt Feiern des Agapemahls angeboten. Zur Vorbereitung des Agapemahls werden wir in der Fastenzeit weitere Informationen geben.

Die offenen Stellen (Hausmeister/ Küster und Gemeindesekretariat) sind aktuell im Besetzungsverfahren. Nach Abschluss der Verfahren können wir Sie informieren.

Wir hatten in Bezug auf die Kirchenuhr eine Aussage der beauftragten Firma, dass die Reparatur im Jahr 2023 noch erledigt werden könne. Gleichwohl wurde auf Lieferschwierigkeiten für Ersatzteile verwiesen. Wir bleiben „am Ball“.

Bleiben Sie alle behütet!

Für den GKR - Detlef Schulze

Wie wir einander bereichern können

Liebe Gemeindemitglieder und Lesende des Gemeindeblattes,

denken Sie manchmal an Ihren ersten Schultag? Wohl kaum; dieser Tag ist ja auch schon eine Weile her. Aber vielleicht erinnern Sie sich an andere schöne und wichtige Übergänge in Ihrem Leben - zum Beispiel die Konfirmation, besondere Ehejubiläen oder der Ausstieg aus dem Berufsleben und den Übergang in den Ruhestand.

Vielleicht sind Sie inzwischen verwitwet, leben allein und sind umso mehr am Austausch mit Gleichgesinnten interessiert? Oder Sie suchen eine neue Aufgabe, wo Sie gebraucht werden und die Sie erfüllt?

Die evangelische Kirchengemeinde in Cracau bietet Ihnen abwechslungsreiche Angebote, wo Sie sich ganz nach Ihren Vorstellungen und Interessen angesprochen fühlen und Gemeinschaft erleben können.

Vielleicht ist etwas für Sie dabei - s. diese Infos in diesem Gemeindeblatt bzw. zu den einzelnen Kreisen. Wenden Sie sich bitte bei Fragen und Interesse an die zuständigen Pfarrer oder an das Gemeindebüro.

Die Ansprechpartner der einzelnen Kreise geben Ihnen gern Auskunft.

Es grüßt Sie - im Namen des Seniorenkreises - *Ihre Marianne Reichmann*

Komm rüber – Offenes Begegnungsangebot in der Fastenzeit

„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ lautet das Motto der diesjährigen Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland. In St. Briccius wollen wir uns daran mit einem Angebot beteiligen:

Wochentags wird täglich zwischen 17 und 18 Uhr jemand aus der Gemeinde da sein, zu dem man hingehen, ein bisschen erzählen, eine Tasse Tee oder Kaffee trinken und so Gemeinschaft erfahren kann.

Die Aktion beginnt an Aschermittwoch, dem 14. Februar, und endet an Gründonnerstag, dem 28. März. Freiwillige, die gern an einem Nachmittag die Stunde für andere da sein wollen, melden sich bitte bei May Höhne (Mobil 0176 50320002).

Alle anderen sind herzlich eingeladen – mal rüber zu kommen! Sagen Sie es gern auch in der Nachbarschaft weiter. Dies ist ein offenes Begegnungsangebot.

Annelie Hollmann

Wissen Sie, was ein Ad-hoc-Chor ist?

Liebe Gemeindemitglieder,
in den letzten Jahren habe ich immer wieder gehört:
„Ich würde gerne im Chor mitsingen, aber:

- meine Stimme ist nicht so gut
- ich habe keine Zeit für regelmäßige Proben
- ich bin schon zu alt
- abends mag ich nicht mehr aus dem Haus

Wenn es ihnen auch so geht, kommt hier das passende Angebot:
Der „Ad-hoc-Chor“! Das bedeutet, wir singen mit nur einer Probe! Sie brauchen also nicht regelmäßig im Chor sein, haben keine wöchentlichen Treffen und können trotzdem einen Auftritt genießen. Sie kommen also nur zu der einen Probe für den einen Sonntag:

Probe: Samstag, 27. April, 14.00 Uhr, im Davidshaus
(in der Pause gibt es Kaffee und Kuchen)

Auftritt: Sonntag, 28. April 10.00 Uhr Gottesdienst St. Briccius (Sonntag Kantate)
Haben sie Lust bekommen an diesem Termin mitzusingen?
Dann freue ich mich, wenn sie mit dabei sind.

Ihre Kantorin Claudia Ahlfeld

Für Rückfragen: Tel: 0391 88687103
oder E-Mail: ahlfeld.familie@gmail.com

Performance zum Abendmahl in der Innenstadt Magdeburgs

Am Gründonnerstag (28. März) bringt ein Team unter der Leitung von evangelisch.de am Nachmittag Leonardo da Vincis berühmtes Gemälde vom letzten Abendmahl als lebendiges Denkmal auf die Straßen von Magdeburg.

Die Choreografie ist recht einfach: Dreizehn Personen gehen im Gänsemarsch durch die Innenstadt. An verschiedenen Orten halten sie an und bauen einen langen Tisch auf. Er wird gedeckt, die Darstellenden nehmen Platz und beginnen zu essen. Dann friert die Szene ein und verwandelt sich langsam in das berühmte Mailänder Wandgemälde Leonardo da Vincis. Ein Ton wird immer lauter, bis schließlich der Darsteller des Judas die Szene auflöst.

Während der Aufführung verteilen andere Beteiligte Informationen an die Menschen, die zuschauen.

Dargestellt und begleitet wird die Aktion einerseits von einem Team des Online-Portals evangelisch.-de. Zusätzlich sind aber immer auch möglichst viele Menschen aus der Region zum Mitmachen eingeladen, in der das Mahl ganz anders stattfindet.

Gastgeberin ist die Altstadtgemeinde. Dort können sich auch interessierte Mitspieler*innen wenden.

Seit 2011 gibt es das Projekt "Mahl ganz anders", das auf diesen besonderen Feiertag und auf das Abendmahl in der Öffentlichkeit hinweist. In verschiedenen Städten wurde das Projekt aufgeführt, darunter Hamburg, Frankfurt, Stuttgart (s. unten), Kassel, Hannover, Braunschweig und Osnabrück: siehe dazu die Website www.evangelisch.de/mahlganzanders *(von der auch die Bilder stammen).*

Regionalbischöfin Bettina Schlauraff

Kinderkirchentag

Am 26. und 27. April findet der stadtweite Kinderkirchentag in der Altstadtgemeinde, Neustädter Str. 6, statt. Gemeinsam wollen wir singen, spielen, basteln, toben und Neues entdecken. Eingeladen sind alle Kinder der 1.-4. Klassen.

Wir starten am Freitag ab 16:30 Uhr, Ende ist Samstag 12:00 Uhr. Wer **möchte** kann vor Ort übernachten! Anmeldung und weitere Information erfolgen über die Gemeindepädagogen vor Ort.

Herzliche Grüße - Kristin Esche
(Kirchenkreis-Beauftragte für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen; Foto wie auch auf S. 3: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de)

2024 – 500 Jahre evangelisch in Magdeburg

Evangelische Predigt und Choräle
Gottesdienst in Muttersprache
arbeiten, singen und beten
den Glauben kundtun
Freiheit im Glauben
Bibellesen und Medienkompetenz
Gottes „Ja" zum Menschen feiern
Haupt- und Ehrenamt,
Frauen und Männer, Große und Kleine in den Gemeinden

Ostermontag - Einführung in 2. Amtszeit Superintendent Hoenens

Nach erfolgter Wiederwahl durch die Kreissynode lädt der Evangelische Kirchenkreis Magdeburg im Namen von Präses Stephen Gerhard Stehli und Regionalbischof Dr. Johann Schneider zum Gottesdienst anlässlich der Einführung in die 2. Amtszeit von Superintendent Stephan Hoenen ein:

Ostermontag, den 1. April, um **14 Uhr** im Magdeburger **Dom.**

Für Kinder gibt es das Angebot eines Kindergottesdienstes. Im Anschluss wird zu einem kleinen Empfang in der Großen Sakristei eingeladen.

Neues Kirchenmusikprogramm

Ein Gottesdienst ohne Musik ist nicht denkbar, und ein ganzer Kirchenkreis ohne Kirchenmusik erst recht nicht! Deswegen freuen wir uns, das Ende Februar das neue Kirchenmusikprogramm aller besonders gestalteten Gottesdienste, Konzerte, musikalischen Kinder- und Familienangebote und vielem anderen mehr erschienen ist. Das Reformationsjubiläum 2024 in Magdeburg bringt ganz besondere Aufführungen im Bereich der Kirchenmusik zu Gehör. Die Bandbreite der Musik reicht von Klassik bis Pop, von Chormusik bis Gospel, von Orgelmusik bis zu Bläser- und Akkordeonmusik - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Und sieht man das neue Programmheft durch, fällt auf, daß die meisten Veranstaltungen bei freiem Eintritt zu erleben sind. Wer in seiner eigenen Gemeinde kein Angebot findet, darf ohne Bedenken in Nachbargemeinden oder sogar an öffentliche Orte gehen, wo das Gotteslob erklingt. Bitte nehmen Sie nicht nur ein Programmheft aus Ihrer Kirche / Gemeindehaus mit - verschenken Sie es auch an andere Interessierte!

Dompred. i.R. Giselher Quast

(Grafik: Norbert Perner)

Pfingstmontag - Orgel-Fahrradtour

Anlässlich des Jubiläumsjahres **500 Jahre evangelisch in Magdeburg** geht es am Pfingstmontag hinaus ins Grüne.

Wertvolle und alte Orgeln werden bei dieser Tour von den Kantoren des evangelischen Kirchenkreises Magdeburg vorgestellt. Die Tour ist etwa 30 km lang. Es gibt aber viele Pausen.

Startpunkt ist 10:30 Uhr an der Kirche in Lemsdorf (Harzburger Str.5a). Von dort geht es über Klein-Ottersleben, Niederndodeleben, Diesdorf zur **Walloner-kirche**, wo die Tour mit dem **ökumenischen Gottesdienst um 17:00 Uhr** endet.

Neben wetterangepasster Kleidung sollte jeder Teilnehmer genug zu Trinken dabei haben und etwas zum Essen für einen Mittagsimbiss (gemeinsames Picknick).

Für die Planung wäre eine Anmeldung der Teilnehmer beim Ev. Kirchenkreis Magdeburg *Kirchenkreis.Magdeburg@ekmd.de* bis zum 13. Mai hilfreich.

Entsetzt euch nicht!

Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten.
Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Monatsspruch MÄRZ Markusevangelium 16,6

Freitag 01.03. **18 Uhr**	*Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag* ***nun doch wieder in der Babelsberger Str. 2 (Davidshaus)***	Vorbereitungsgruppe um Dr. C. Lähnemann
Sonntag 03.03. 10 Uhr	*Okuli* Gottesdienst	Pfr. Tim Dornblüth
Sonntag 10.03. 10 Uhr	*Lätare* Gottesdienst (anschließend Kirchenkaffee)	Diakon Jens Lattke
Sonntag 17.03. 10 Uhr	*Judika* Gottesdienst	Pfr. Christfried Kulosa
Samstag 23.03. **15:30** Uhr	**Familienkirche in St. Briccius**	Gem.-Päd. Stefan Gürtler
Sonntag 24.03. 10 Uhr	*Palmarum* Gottesdienst	Pfr. Christfried Kulosa
Donnerst. 28.03. **19 Uhr**	*Gründonnerstag* Agapemahl (gemeinsames Essen) im Gemeindehaus	Diakon Jens Lattke
Freitag 29.03. 10 Uhr	*Karfreitag* **Abendmahls**-Gottesdienst mit Chor	Pfr. Christfried Kulosa
Sonntag 31.03. 10 Uhr	*Ostersonntag* Festgottesdienst	Pfr. Christfried Kulosa

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die

Hoffnung, die euch erfüllt.

Monatsspruch APRIL 1. Petrusbrief 3,15

Sonntag 07.04. 10 Uhr	*Quasimodogeniti* Gottesdienst	Pfr. Christfried Kulosa
Sonntag 14.04. 10 Uhr	*Misericordias Domini* Gottesdienst *(parallel: Vorstellungs-Gottesdienst der Konfirmanden in der Trinitatis-Gemeinde)*	Andreas Hoch (Prädikant in Ausbildung)
Sonntag 21.04. 10 Uhr	*Jubilate* **Schausteller**-Gottesdienst auf dem Messeplatz	Schausteller-Pfr. Klaus Zebe/ Pfr. Christfried Kulosa
Samstag 27.04. **15:30** Uhr	**Familienkirche in St. Briccius**	Gem.-Päd. Stefan Gürtler
Sonntag 28.04. 10 Uhr	*Kantate* **Abendmahls**-Gottesdienst mit Chor (anschließend Kirchenkaffee)	Pfr. Dornblüth

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2024

Am Pfingst-Sonntag, 19.05., 10 Uhr, werden in St. Briccius neun junge Menschen nach ihrer christlichen Unterweisung unter den Segen Gottes gestellt:

Als Gemeindeglied von St. Briccius und Immanuel: **Oliver Voß**

Als Gemeindeglieder der Trinitatis-Gemeinde:

Anna Hanker, Elisa Jahn, Marie Wischeropp, Lindsay Hein, Nele Zeidler, Marit und Mirjam Kulosa und **Jamie Opaterni**.

Alles ist mir erlaubt,

aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

Monatsspruch MAI 1. Korintherbrief 6,12

Sonntag 05.05. 10 Uhr	*Rogate* Gottesdienst	Pfr. Christfried Kulosa
Donnerst. 09.05. 10 Uhr	*Himmelfahrt* gemeins. Gottesdienst in der Trinitatis-Gemeinde, anschließend Radtour	Pfr. Christfried Kulosa
Sonntag 12.05. 10 Uhr	*Exaudi* Gottesdienst	Pfr. Matthias Schröder
Sonntag 19.05. 10 Uhr	*Pfingst-Sonntag* gemeins Konfirmationsgottes-dienst mit **Abendmahl**	Pfr. Christfried Kulosa
Montag 20.05. 10 Uhr	*Pfingst-Montag* gemeins. Pfingst-Gottesdienst **mit Abendmahl** in der **Trinitatis**-Gemeinde	Pfr. Christfried Kulosa
Samstag 25.05. **15:30** Uhr	**Familienkirche in St. Briccius**	Gem.-Päd. Stefan Gürtler
Sonntag 26.05. 10 Uhr	*Trinitatis* Gottesdienst (anschließend Kirchenkaf-fee)	Pfr. Tim Dornblüth

Familienkirche In St. Briccius

Dankbarer Rückblick auf gelungenen Adventsmarkt im Pfarrhof

Es war schon ein Wagnis, die durch Corona abgerissene Kette unserer ersten drei Advents-Märkte (2017, 2018 2019) wieder aufzunehmen.

Doch das Ergebnis war überwältigend. Schon die Andacht in der Kirche war gut besucht. Im Hof bot dann ein Dutzend von Ständen ein abwechslungsreiches Bild und viel Gelegenheiten zum Verweilen, Stöbern und Reden. Gemeindegruppen wie auch weitere Akteure sorgten für ein Programm, in dem sich jeder wiederfinden konnte. Ein besonderer Höhepunkt waren die Lieder des Chores InTakt im Davidssaal. Auch die Pfadfinder waren mit von der Partie und überbrachten das Friedenslicht aus Bethlehem und sangen ein Lied (s. linkes Bild).

Allen Mitwirkenden gebührt ein großes Dankeschön!

Auch in diesem Jahr wird es voraussichtlich am 3. Advent wieder einen ähnlichen Markt geben. Also bitte schonmal diesen Termin vormerken!

Ihr Pfarrer Christfried Kulosa (Text und Fotos)

Krippenspiel 2023 und auch 2024

Am 24. Dezember wurde wieder zu zwei Christvespern geladen. Um 15 Uhr gab es das familiengerechte Format - wie könnte es anders sein - mit einem zünftigen Krippenspiel, das Stefan Gürtler mit einer Kindergruppe vorbereitet hatte.

Pfarrer Tim Dornblüth hatte die dankbare Aufgabe, in der vollen Kirche seinen ersten Weihnachtsgottesdienst in Ostelbien zu halten. Es wäre wünschenswert, wenn sich im Laufe des zweiten Schulhalbjahres wieder Kinder für einen Gemeinde-Kinderkreis zusammenfinden würden.

Fotos: Conni Ulrich

In diesem Jahr feiern wir **500 Jahre Reformation in Magdeburg**. Darum planen wir für Heiligabend das **Krippenspiel: „Weihnachten mit Luther“**.

Darin werden viele spannende Fragen beantwortet, z.B.: Für welche Gelegenheit hat Martin Luther eigentlich das Lied "Vom Himmel hoch" geschrieben? - Und wieso hat es so viele Strophen?

Antwort darauf gibt das kleine Weihnachtsspiel, in dem auch die Weihnachtsgeschichte erzählt wird. Es ist ein **Krippenspiel von Erwachsenen und Kindern** für Erwachsene und Kinder. Und das Beste: Sie können als Darsteller, Sänger oder Instrumentalist mitwirken! Ein erstes Treffen wird es nach den Sommerferien geben. An Heiligabend um 15.00 Uhr und 17.00 Uhr wird unser Krippenspiel dann aufgeführt.

Auf die Vorbereitung und Durchführung freuen sich: *Claudia Ahlfeld, Kantorin, u. Stefan Gürtler, Gemeindepädagoge*

Evangelische Kindertagesstätten in Magdeburg

Liebe Eltern, Großeltern und Verwandte,

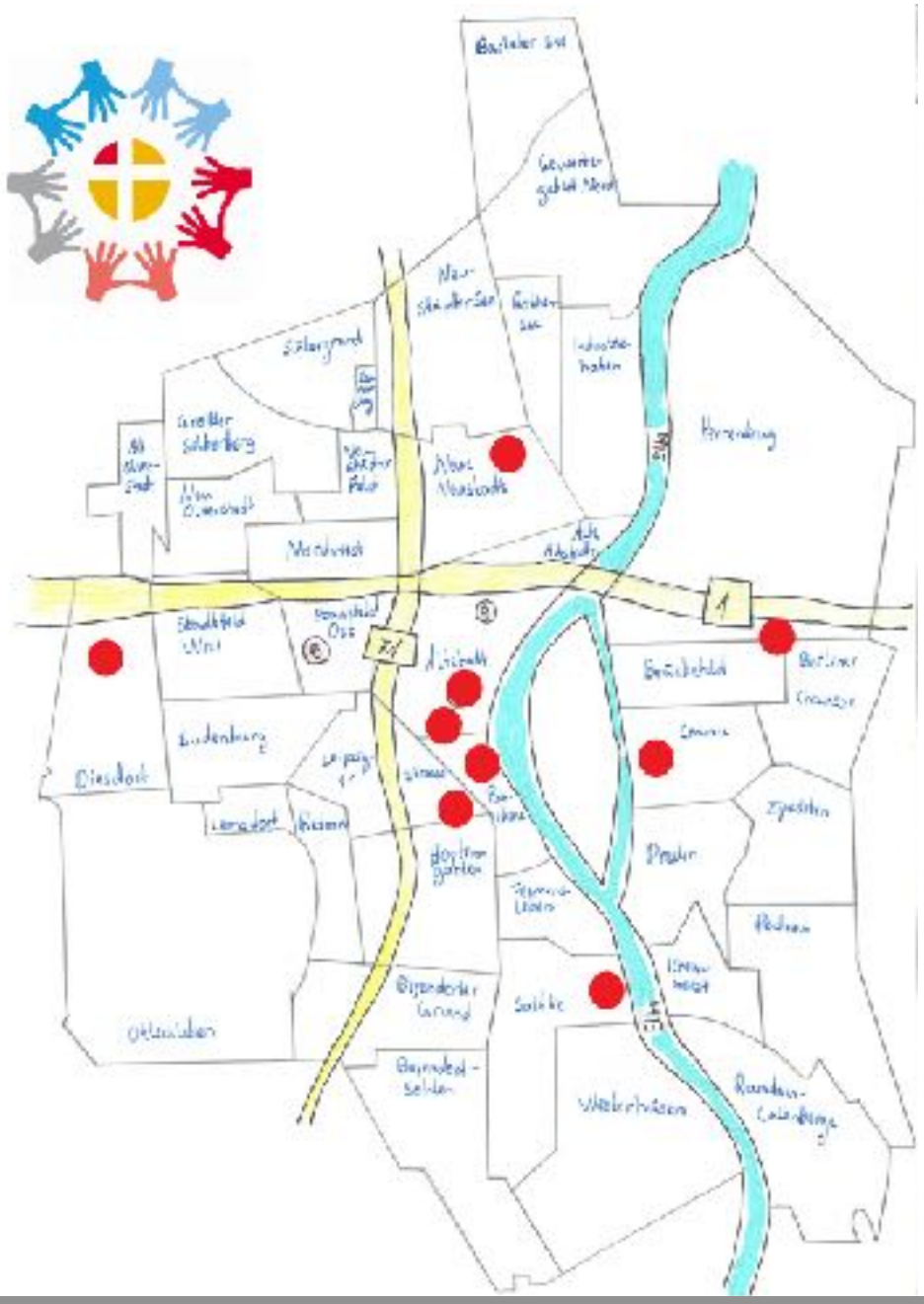
der Gesamtverband der evangelischen Kirchengemeinden der Stadt Magdeburg hat im gesamten Stadtgebiet verschiedene, kleine, familiäre Kindertagesstätten mit besonderen pädagogischen Schwerpunkten, spannenden Highlights und natürlich evangelischem Profil.

Nach Umbau, Erweiterung und Umzug gibt es in einigen unserer Kindertagesstätten noch freie Plätze, vor allem im Krippenbereich. Vielleicht kennen sie jemanden, der noch auf der Suche nach einer liebevollen Einrichtung für sein Kind ist?

In jedem Fall gilt: Bitte weitersagen.

Weitere Informationen und Kontaktdaten erhalten sie unter: https://www.ek-md.de/kirchenkreis/kitas-und-horte/

oder über Antje Leitel 0160 998 71496



Lage unserer Einrichtungen im Stadtgebiet.
Zeichnung von Leander Seidel, modifiziert von Antje Leitel

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt Cobra ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Unsere Gruppen und Kreise

Spielkreis für Vorschulkinder
14tägig, Tag und Uhrzeit wird neu diskutiert, Davidshaus, Babelsberger Str. 2, Kontakt: Gemeindebüro (s. letzte Seite)

Kinderkreis (1.-6. Klasse)
montags, 16:00-17:00 Uhr, Gemeinderaum Babelsberger Str. 2, Kontakt: S. Gürtler

Pfadfinder
meist im Pfadfindergarten (Menzer Str.):

6-10 Jahre: 14tägig dienstags 16:00-18:00 Uhr, Kontakt: Stefan Gürtler;
10-16 Jahre: donnerstags 16:30-18:30 Uhr, Kontakt: Stefan Gürtler

Konfirmanden
montags, 17:00-18:00 Uhr, Babelsberger Str. 2, Kontakt: Pfr. Christfried Kulosa

Junge Gemeinde
freitags ab 18:30 Uhr im Gemeindehaus, Babelsberger Str. 2, Kontakt: Stefan Gürtler

Seniorenkreis
Am dritten Dienstag im Monat, jeweils 14:30-16:00 Uhr, meist im Gemeindehaus:

19.03. - Claudia Ahlfeld: **„Martin Luther u. seine Lieder**“ (Magdeburg 500 Jahre evangelisch)
16.04. - Pfr. C. Kulosa: **„Christliche Kirchen und Denominationen“**
21.05. - Pfr. i.R. A. Bohley: **„Rituale und Gewohnheiten“**

Kreativkreis
dienstags, 9:30 - 11:00 Uhr, (außer in den Schulferien) im Gemeindehaus

Männerkreis
meist 2. Donnerstag im Monat, jeweils um 19:00 Uhr im Gemeindehaus

Hauskreis
einmal mtl., donnerstags, Kontakt: M. Leidig - MarianneLeidig@gmx.de

Chor
mittwochs 18:30-20:00 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Claudia Ahlfeld

Fit und Fromm
dienstags, 18:00-19:30 Uhr im Davidshaus, Babelsberger Str. 2, Kontakt: Gabriele Humbert - ghumbert@web.de

Gesprächskreis
letzter Dienstag im Monat, 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt: Tobias Höhne - o.hoehne@posteo.de

IN MEINEN GEDANKEN

möchte ich manchmal Rache nehmen
dafür, daß ihr lacht,
während ich innerlich weine;
daß ihr euch selbstzufrieden sonnt
und den Schatten werft,
in dem ich stehe und friere.

Aber ER tat es nicht.
Er hielt aus,
daß man ihn nicht verstand,
und er weinte; wissend, daß kein Stein auf
dem anderen bleiben würde.

In meinen Gedanken
möchte ich euch manchmal fallen sehen
von euren Thronen, auf denen ihr sitzt,
milde lächelnd und vor Weisheit triefend,
Worte abschießend wie Pfeile,
vollkommen wohlmeinend, voll tödlichen
Giftes, und blind für die Folgen.

Aber ER tat es nicht,
sondern er erhob seine Stimme,
warnte vor dem unnützen Wort,
und dann heilte er
die Tauben, Blinden und Stummen.

In meinen Gedanken
möchte ich manchmal lachen über eure
ständigen Versuche, das Glück zu finden
und über eure Verwunderung,
es entschwinden zu sehen,
da ihr doch meintet,
es gerade ergriffen zu haben.

Aber ER tat es nicht,

denn er sah, sie sind wie Schafe,
die keinen Hirten haben.
Und er nahm das Brot, dankte und brach's
und gab ihnen zu essen.

In meinen Gedanken
wünsche ich euch manchmal den Tod. Euch,
die ihr mich nicht leben laßt und euch davor
fürchtet, ich könnte doch noch herausfinden,
was ich wirklich will und beginnen,
das Leben zu lieben.

Aber ER tat es nicht.
Er liebte, wo ihm Feindschaft entgegen
schlug, und zu denen,
die ohne Hoffnung waren,
sprach er: Ich bin das Leben.

In meinen Gedanken
möchte ich euch manchmal verlassen und
meiner Wege ziehen,
glücklich und frei,
von Neuanfang zu Neuanfang,
und die Fesseln lösen,
die mich binden an das Hier und Jetzt.

Aber ER tat es nicht.
Er sah seinen Weg und ihm graute davor,
und er bat darum,
daß dieser Kelch an ihm vorübergehe
und sprach: Dein Wille geschehe.

In meinen Gedanken
möchte ich manchmal schreien,
dass euch die Ohren gellen
und euch festhalten,
damit ihr nicht weglaufen könnt,
bis ihr meinen Schmerz versteht,
und er zu dem euren wird.

Aber ER tat es nicht,

Nur einmal schrie er laut auf
und neigte sein Haupt und verschied.

Beate Leibe 1995

Kontakte

Gemeindebüro:
bis 30.04. mit Barbara Schulze
Sprechzeiten
Mo 14.00 – 18.00 Uhr
Di + Fr 09.00 – 11.00 Uhr

Gemeindehaus + Postadresse
Babelsberger Str. 2
39114 Magdeburg
0391 85 7716
info@st-briccius.de www.st-briccius.de

Hausmeister: Besetzungsverfahren läuft

Pfarrer Christfried Kulosa
Sprechzeiten
Mo 15.00 – 17.00 Uhr
Do 10.00 – 12.00 Uhr
sowie bei Bedarf und nach Vereinbarung
0391 8110050
christfried.kulosa@ekmd.de

Pfarrer Tim Dornblüth
Sprechzeit:
Mi 17:30-18:30 Uhr
0152 38994467
tim.dornblueth@ekmd.de

Gemeindepädagoge Stefan Gürtler
0176 70163329
stefan.guertler@ekmd.de

Kantorin Claudia Ahlfeld
0391 88687103
ahlfeld.familie@gmail.com

Gemeindeblatt
gemeindebrief@st-briccius.de

Bankverbindung
für allgemeine Spenden
Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg
DE69 3506 0190 1562 3080 20
Bank für Kirche und Diakonie
eG-KD-Bank Dortmund
Kennwort: **RT 4202**

Bankverbindung für Gemeindebeitrag
Ev. Kirchenkreisverband Magdeburg
DE61 3506 0190 1550 0320 38
Bank für Kirche und Diakonie
eG-KD-Bank Dortmund - Zweck:
RT 4202 Gemeindebeitrag Briccius

Krankenhausseelsorge in Magdeburg
Universitätsklinikum/Frauenklinik
evang. Pfr. Stephan Bernstein: 0391 67-14220
Frauenklinik: 0391 67-17424

Pfeiffersche Stiftungen
evang. Pfr. Hans Bartosch: 0391 8505-116
(Krankenhaus / Hospiz / Behindertenhilfe)

Klinikum Magdeburg gGmbH
evang. Pfrn. Gesine Rabenstein 0391 791--2079

Klinik St. Marienstift
kath. Sr. Teresa Koplin: 0391 7262-806

Telefonseelsorge Magdeburg
(rund um die Uhr, anonym, vertraulich und gebührenfrei) 0800 111 0 -111 oder -222

Interesse an regelmäßigem **Bezug unseres Gemeindeblattes**? Bitte im Büro anrufen! Auch die **Mitteilung Ihrer Email-Adresse** kann sehr hilfreich sein: Wir senden dann gern das Gemeindeblatt digital und informieren über aktuelle Termine und Angebote.